



**Rosenstadt** | ZWEIBRÜCKEN

11.08.2014

## **Niederschrift**

über die 1. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am Dienstag, dem 01.07.2014, 20:00 Uhr, im  
Dorfgemeinschaftshaus Mittelbach, Altheimer Straße 62

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Ortsvorsteher Kurt Dettweiler

#### Ortsbeiratsmitglieder

Anne Bauer  
Gabriele Beckmann  
Herbert Beckmann  
Fritz Huppert  
Otto Imhof  
Ralf Kiepfer  
Walter Krönig  
Michael Molter  
Hans Röller  
Elisabeth Schmidt  
Gabriele Schopp  
Dirk Seffin  
Karl Strauß  
Helmut Wolf  
Markus Wolf

#### Protokollführer

Hans-Jürgen Stopp

#### von der Verwaltung

Gabriele Eitel  
Richard Körner  
Kurt Pirmann

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### T a g e s o r d n u n g

#### I. Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder
- 2 Ernennung des Ortsvorstehers
- 3 Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden Ortsvorstehers
- 4 Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden Ortsvorstehers
- 5 Information über die Parksituation in der Alheimer Straße
- 6 Erschließung des Baugebietes MI/H 9 "Auf Äckerchen"  
- Sachstandsbericht
- 7 Verschiedenes

## **1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20:01 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Anträge oder Einwände zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Die Tagesordnung wird somit, wie vorstehend aufgeführt, behandelt.

Sodann überträgt der Vorsitzende die Sitzungsleitung bezüglich der Tagesordnungspunkte I/1 – 4 auf Oberbürgermeister Kurt Pirmann.

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### I. Öffentlicher Teil

#### Punkt 1:                    **Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder** (öffentlich)

Oberbürgermeister Pirmann informiert über die diesbezüglichen gesetzlichen Bestimmungen der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (§ 30 GemO).

Im Rahmen der Verpflichtung weist er auf die Rechte und Pflichten der Ortsbeiratsmitglieder hin, welche sich aus § 20 GemO (Schweigepflicht), § 21 GemO (Treuepflicht) sowie § 22 GemO (Sonderinteresse) ergeben und erläutert diese.

Im Anschluss daran verpflichtet er die Ortsbeiratsmitglieder durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### **Punkt 2: Ernennung des Ortsvorstehers (öffentlich)**

Oberbürgermeister Pirmann ernennt Herrn Kurt Dettweiler zum Ortsvorsteher des Stadtteils Mittelbach unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer der Wahlzeit des am 25.05.2014 gewählten Ortsbeirates des Ortsbezirks Mittelbach, wobei er den Text der Ernennungsurkunde verliest.

Sodann händigt Oberbürgermeister Pirmann die Ernennungsurkunde Ortsvorsteher Dettweiler aus.

Eine Vereidigung ist nicht erforderlich, da Herr Dettweiler bereits Ortsvorsteher war.

#### Verteiler:

Amt 10 – 1 x

Amt 11 – 1 x

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### **Punkt 3:**                    **Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden (öffentlich)                    Ortsvorstehers**

Oberbürgermeister Pirmann erklärt, diesbezügliche Kandidaten würden seitens des Ortsbeirates vorgeschlagen. Die sich anschließende Abstimmung erfolge in geheimer Wahl. Die Auszählung der Stimmzettel werde seitens des Vorsitzenden samt zwei Ortsbeiratsmitgliedern durchgeführt.

In diesem Zusammenhang verständigt man sich darauf, dass diese Funktion die beiden Ortsbeiratsmitglieder Ralf Kiepfer und Walter Krönig wahrnehmen sollen.

Diesbezüglich werden seitens des Ortsbeirates keine Einwände oder Bedenken geäußert.

Sodann bittet Oberbürgermeister Pirmann um Kandidatenvorschläge für das Amt der stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden Ortsvorstehers des Stadtteils Mittelbach.

Ortsbeiratsmitglied Helmut Wolf schlägt Ortsbeiratsmitglied Dirk Sefrin vor und begründet dies. Weitere Vorschläge werden nicht geäußert.

In der sich anschließenden geheimen Wahl entfallen auf Ortsbeiratsmitglied Dirk Sefrin – bei 2 Stimmenthaltungen – 11 Ja-Stimmen sowie 2 Nein-Stimmen.

Damit ist Ortsbeiratsmitglied Sefrin zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Stadtteils Mittelbach gewählt. Herr Sefrin nimmt die Wahl an.

An der Wahl nahmen 15 Ortsbeiratsmitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 10 – 1 x

## **1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014**

Amt 11 – 1 x

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

**Punkt 4:**                    **Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der**  
**(öffentlich)**                    **stellvertretenden Ortsvorsteherin/des stellvertretenden**  
**Ortsvorstehers**

Oberbürgermeister Pirmann ernennt Herrn Dirk Sefrin zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsbezirks Mittelbach, unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer der Wahlzeit des am 25.05.2014 gewählten Ortsbeirates des Ortsbezirks Mittelbach und vereidigt ihn.

Sodann verliest Oberbürgermeister Pirmann den Text der Ernennungsurkunde und händigt diese Herrn Sefrin aus.

Sodann überträgt Oberbürgermeister Pirmann die Sitzungsleitung auf Ortsvorsteher Dettweiler.

Ortsvorsteher Dettweiler dankt Oberbürgermeister Pirmann für den Vorsitz während der Tagesordnungspunkte 1 – 4 des öffentlichen Teils der heutigen Sitzung.

Verteiler:  
Amt 10 – 1 x

## **1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014**

Amt 11 – 1 x

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### **Punkt 5: Information über die Parksituation in der Altheimer Straße (öffentlich)**

Ortsvorsteher Dettweiler begrüßt Frau Eitel (Ordnungsamt – Sachgebiet Straßenverkehrsangelegenheiten) zu diesem Tagesordnungspunkt.

Der Vorsitzende bemerkt, mittlerweile sei die Einzeichnung (Markierung) neuer Parkbuchten im Bereich der Altheimer Straße erfolgt.

Bereits seit geraumer Zeit beschäftige sich der Ortsbeirat mit der Problematik behindernd parkender Kraftfahrzeuge, wodurch oftmals Rollstuhlfahrer sowie Fußgänger (insbesondere Personen mit Kinderwagen/Rollatoren etc.) gezwungen wären den Bürgersteig zu verlassen und somit die Fahrbahn betreten müssten.

Sodann erteilt er Frau Eitel das Wort.

Frau Eitel informiert, das Parken auf Gehwegen sei grundsätzlich nur in Bereichen erlaubt, welche hierfür speziell ausgezeichnet seien.

Dabei müsse eigentlich eine Gehwegbreite von 1,80 m eingehalten werden, welche jedoch oftmals derart unterschritten werde, dass nicht einmal die für Rollstuhlfahrer unbedingt erforderliche Mindestbreite von 1,30 m zur Verfügung stehe.

Eine Möglichkeit zur Verbesserung dieser Situation wäre das Parken auf der Fahrbahn, was zur Verlangsamung des fließenden Verkehrs beitrage, jedoch von vielen Kraftfahrzeugführern abgelehnt und somit nicht praktiziert werde (Befürchtung von Kraftfahrzeugschäden).

Bezüglich der Begehbarkeit von Bürgersteigen im Bereich Altheimer Straße hätten sich in jüngerer Vergangenheit Beschwerden von Fußgängern gehäuft, weshalb hier eine Ortsbegehung stattgefunden habe, an welcher Herr Beigeordneter Henno Pirmann, Herr Stefaniak (Leiter des Ordnungsamtes), Herr Ortsvorsteher Dettweiler sowie sie selbst teilgenommen hätten.

Dabei sei konkret eruiert worden, in welchem Bereich Parkeinzeichnungen möglich seien. Danach seien die ursprünglich vorhandenen Parkbuchten in der Regel um ca. 30 bis 60 cm in Richtung Fahrbahn verlegt worden.

Sodann wären behindernd parkende Fahrzeuge zunächst mit „Verwarnzetteln“ versehen worden. So seien an zwei Tagen insgesamt 10 „Verwarnzettel“ verteilt worden. Bei zwei nochmaligen Kontrollen während der letzten Woche seien insgesamt 25 Verwarnungen (Protokolle) erteilt worden.

Ortsvorsteher Dettweiler schlägt eine nochmalige Ortsbegehung vor, um vor Ort unter anderem auch Anregungen von Anwohnern etc. zur Verbesserung der derzeitigen Situation (unter anderem Einzeichnung weiterer Parkbuchten usw.) zu besprechen.

Hieran schließt sich eine längere Aussprache an, wobei Frau Eitel unter anderem Detailfragen der Ortsbeiratsmitglieder beantwortet.

In oben genanntem Zusammenhang erachtet Ortsbeiratsmitglied Molter den Bereich zwischen Einmündung Stuppacherweg und Einmündung Lindenhofstraße als den kritischsten Abschnitt der Altheimer Straße, da hier viele Anlieger – mangels Garagen/Stellplätzen – im Straßenbereich parken würden.

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

Ortsbeiratsmitglied Huppert erklärt, eventuell könnte die bestehende Verkehrsproblematik durch eine Regelung verbessert werden, wonach monatlich wechselweise das Parken auf der linken Straßenseite bzw. auf der rechten Straßenseite erlaubt werde.

Ortsvorsteher Dettweiler dankt Frau Eitel für ihre Informationen.

Verteiler:

III – 1 x

Amt 32 – 1 x

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### **Punkt 6:**                    **Erschließung des Baugebietes MI/H 9 "Auf Äckerchen"** **(öffentlich)**                **- Sachstandsbericht**

Ortsvorsteher Dettweiler erteilt dem Baudezernenten, Oberbürgermeister Pirmann, das Wort.

Oberbürgermeister Pirmann informiert, bei der Verwaltung seien bereits viele Anfragen von Grundstückseigentümern bezüglich des Termins zum Baubeginn bzw. zur Einreichung von Bauanträgen eingegangen.

Die Bautätigkeit könne – aus Gewährleistungs-/Haftungsgründen – erst zu dem Zeitpunkt in Angriff genommen werden, zu dem die Straßenabnahme erfolgt sei. Die Pflasterarbeiten für Gehwege seien in beiden Achsen abgeschlossen. Zurzeit würden Pflasterarbeiten im Fahrbahnbereich beider Achsen durchgeführt. Bis Ende Juli 2014 (31. Kalenderwoche) wären diese Arbeiten vollständig abgeschlossen, wonach die Abnahme erfolgen werde. Eine Zufahrt zum Neubaugebiet wäre sodann über den Kreuzungsbereich „Bornrech“ gegeben.

Beim Stadtbauamt könnten ab der 32. Kalenderwoche (d. h. ab 04.08.2014) Bauanträge eingereicht werden, wobei die jeweilige Baugenehmigung im Regelfall innerhalb von ca. 2 – 3 Wochen bearbeitet sein werde.

Ortsbeiratsmitglied Herbert Beckmann erkundigt sich nach der ungefähren Höhe der Erschließungskosten.

Oberbürgermeister Pirmann erklärt, die diesbezügliche Satzung müsse noch überarbeitet werden. Außerdem würden der Verwaltung noch keine Schlussrechnungen bezüglich der Baumaßnahmen zur Erschließung des oben genannten Gebietes vorliegen. Deshalb seien derzeit keine diesbezüglichen Aussagen möglich.

Sodann dankt Ortsvorsteher Dettweiler Oberbürgermeister Pirmann für seine Informationen.

#### Verteiler:

Amt 60 – 1 x

Amt 60/61 – 1 x

Amt 60/66 – 1 x

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

### **Punkt 7:                      Verschiedenes** **(öffentlich)**

Ortsvorsteher Dettweiler informiert, bereits am 17.07.2014 (um 19.00 Uhr) beabsichtige er die 2. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach durchzuführen. Dieser Termin noch vor den Sommerferien sei erforderlich, da der Verwaltung die Anregungen des Ortsbeirates zum geplanten Doppelhaushalt (Haushaltsjahre 2015/2016) möglichst frühzeitig vorliegen müssten.

Seitens der Ortsbeiratsmitglieder werden gegen die geplante Terminierung der Sitzung keine Einwände oder Bedenken geäußert.

Ortsvorsteher Dettweiler erklärt, er beabsichtige künftighin die Sitzungen des Ortsbeirates innerhalb eines Kalenderjahres (möglichst 4 Sitzungen) bereits zum jeweiligen Jahresbeginn zu terminieren.

Mit der Terminierung weiterer Sitzung während des laufenden Jahres werde sich der Ortsbeirat in seiner nächsten Sitzung am 17.07.2014 befassen.

Sodann berichtet der Vorsitzende, die Leiterin der örtlichen Kindertagesstätte „Regenbogen“, Frau Thiery, habe den Ortsbeirat zu einer Besichtigung dieser Betreuungseinrichtung eingeladen.

Die Besichtigung könnte evtl. am 17.07.2014 um 18.00 Uhr stattfinden.

Nachdem diesbezüglich keine Einwände oder Bedenken geäußert werden, erklärt Ortsvorsteher Dettweiler, er werde oben genannten Termin mit Frau Thiery abstimmen und sodann schriftlich zu der Besichtigung einladen.

Ortsbeiratsmitglied G. Beckmann spricht ihre mehrmalige Anfrage bezüglich des Wirtschaftsweges in der Verlängerung Lindenhofstraße an, welcher teilweise sehr groben Schotterbelag aufweist (ungünstig für Spaziergänger, Personen mit Rollatoren etc.).

Der Vorsitzende verliest eine diesbezügliche Stellungnahme der Kämmerei, wonach oben genannte Anfrage an die Jagdgenossenschaft, Herrn Karl Lahm, Langheckerhof in Zweibrücken, weitergeleitet worden sei.

Da der Feldweg die Anforderungen eines Wirtschaftsweges erfülle, bestehe seitens der Feldwegeunterhaltung kein Handlungsbedarf.

Ortsbeiratsmitglied M. Wolf weist darauf hin, dass in den konstituierenden Sitzungen der vergangenen Legislaturperioden jeweils Schriftführer für die Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften seitens des Ortsbeirates gewählt wurden. In der heutigen Sitzung sei dies jedoch nicht der Fall gewesen.

Herr Körner (Hauptamt) erklärt, die unter anderem auch für die Ortsbeiräte geltende Geschäftsordnung sehe dies nicht mehr vor.

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

Ortsbeiratsmitglied Bauer macht darauf aufmerksam, dass auf dem Gelände des örtlichen Sportvereins (TSG-Gelände) illegal Schutt sowie Hecken entsorgt worden seien.

Die Beseitigung dieser Abfälle habe in den letzten Monaten Kosten von mehr als 500,00 € verursacht.

Sie bittet alle Ortsbeiratsmitglieder darauf zu achten, dass künftighin hier niemand mehr seine Abfälle illegal entsorgt.

### Verteiler:

Amt 10 – 1 x

Amt 20 – 1 x

Amt 32 – 1 x

Amt 51 – 1 x

Amt 84 – 1 x

## 1.. Sitzung des Ortsbeirates Mittelbach am 01.07.2014

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:12 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

---

Kurt Dettweiler

---

Hans-Jürgen Stopp